



Das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst sucht für das  
**Staatliche Museum Ägyptischer Kunst** in München zum **01.05.2021** eine  
**Museumsleitung (m/w/d)**

in Vollzeit.

Das Staatliche Museum Ägyptischer Kunst bewahrt, erforscht und präsentiert eine Sammlung altägyptischer Kunstwerke von einzigartiger Qualität. Der Fokus auf Kunst, der bereits im Namen des Museums zum Ausdruck kommt, stellt ein Alleinstellungsmerkmal unter den ägyptologischen Museen und Sammlungen dar. Die Grundlagen der Sammlung wurden im Wesentlichen zu Beginn des 19. Jahrhunderts vom bayerischen König Ludwig I. gelegt, der bereits als Kronprinz begann, für seine in Planung befindliche Glyptothek die ersten ägyptischen Denkmäler zu erwerben. Heute sind alle Epochen mit Meisterwerken von internationaler Bedeutung vertreten. Ein Schwerpunkt der Sammlung liegt dabei auf dem Gebiet der Rundplastik. Seit 2013 präsentiert sich das Museum in einem unterirdisch gelegenen Neubau gegenüber der Alten Pinakothek in München im Zentrum des Münchner Kunstareals. Die vielfältigen museumspädagogischen Angebote unter besonderer Berücksichtigung von Barrierefreiheit und Inklusion stellen einen wichtigen Schwerpunkt der Arbeit des Museums. Daneben beteiligt sich das Museum an archäologischer Feldforschung in Naga/Sudan.

Als Museumsleitung obliegt Ihnen die wissenschaftliche, personelle und organisatorische Leitung des Museums als staatliche Dienststelle. **Dies beinhaltet insbesondere folgende Aufgaben:**

- Strategische Ausrichtung des Museums
- Ausübung der Leitungsverantwortung für sämtliche Mitarbeiter des Museums auch in den Bereichen Haustechnik, Verwaltung und Restaurierung
- Konzeptionelle und wissenschaftliche Weiterentwicklung des Sammlungskonzepts
- Weiterentwicklung der Dauer- und Konzeption von Sonderausstellungen
- Weitere Steigerung der Attraktivität des Museums unter Berücksichtigung der Perspektiven von Digitalisierung, Partizipation und Inklusion
- Entwicklung von Marketingstrategien
- Konstruktive Kommunikation und Abstimmung mit dem Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst

- Weiterentwicklung des fundierten und attraktiven Veranstaltungsprogramms für ein breites Museumspublikum einschließlich des Freundeskreises
- Teilnahme am museumsfachlichen und wissenschaftlichen Diskurs einschließlich eigener Vorträge vor Fachpublikum sowie für die interessierte Öffentlichkeit
- Eigene wissenschaftliche und populärwissenschaftliche Publikationen
- Pflege und Ausbau bestehender nationaler und internationaler Kooperationen und Zusammenarbeit mit Museen, Hochschulen und anderen wissenschaftlichen Institutionen mit Schwerpunkt der Museen in München, insbesondere im Kunstareal
- Entscheidung über restauratorische Maßnahmen am Sammlungsgut des Museums
- Ressourcen- und Budgetplanung sowie Budgeteinhaltung
- Akquise von Drittmitteln

### **Wir erwarten**

- ein mit Promotion abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Ägyptologie,
- einschlägige Erfahrungen und vertiefte Kenntnisse in der Museumsarbeit,
- Kompetenz und Erfahrung in der Konzeption von Ausstellungen sowie
- gute nationale und internationale Vernetzung mit musealen oder wissenschaftlichen Einrichtungen.

### **Wünschenswert und bedeutsam für die Bewerberauswahl sind darüber hinaus**

- Grundkenntnisse und Erfahrung in der öffentlichen Verwaltung (Haushaltsrecht, Bauunterhalt, Aktenführung und Personalrecht),
- ausgeprägte Kommunikations-, Führungs- und Teamfähigkeit,
- mehrjährige Führungserfahrung in einem Museum oder einer wissenschaftlichen Einrichtung mit Personal- und Budgetverantwortung,
- sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache und weiterer Fremdsprachen,
- fachlich einschlägige Publikationstätigkeit,
- Erfahrung im Umgang mit Medien, Sponsoren und der Öffentlichkeit,
- Erfahrung und Kenntnisse im Projektmanagement sowie
- Belastbarkeit, Eigeninitiative, Leistungsbereitschaft und serviceorientiertes Verhalten.

Bei der Einstellung von Bewerberinnen/Bewerbern (m/w/d) in einem privatrechtlichen Dienstverhältnis erfolgt die Eingruppierung/Vergütung nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen. Für Beamtinnen/Beamte (m/w/d) ist eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 16 möglich.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber im Sinne des SGB IX werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt. Die Bewerbung von Frauen wird begrüßt (Art. 7 Abs. 3 BayGlG). Die Stelle ist teilzeitfähig, soweit durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe gewährleistet wird.

Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich **bis zum 14.03.2021** an:

Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, Referat K.3, Salvatorstraße 2, 80333 München oder per E-Mail an [ReferatK3Bewerbungen@stmwk.bayern.de](mailto:ReferatK3Bewerbungen@stmwk.bayern.de).

Als Bewerbungsunterlagen werden ein tabellarischer Lebenslauf, der Nachweis des Hochschulabschlusses sowie sonstige Zeugnisse und Nachweise zum bisherigen beruflichen Werdegang erbeten. Benötigt wird zudem eine aktuelle Beurteilung bzw. ein aktuelles Arbeitszeugnis (nicht älter als sechs Monate), das Auskunft über Art und Umfang der Aufgaben und der dabei gezeigten Leistungen gibt. Bewerbungsunterlagen sollen nur in Kopie eingereicht werden, da sie nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet werden. Aufwendungen, die im Zusammenhang mit einem Vorstellungsgespräch entstehen, werden nicht erstattet.